



Wahlprogramm zur Kommunalwahl 2026



Munster Union

Freie Wählergemeinschaft

Dafür steht die Munster Union

Es muss einzig und allein um das Wohl der Stadt Munster gehen. Dafür stehen wir – kompromisslos und ohne Blick auf die Parteifarbe. Deswegen wollen wir unsere erfolgreiche Arbeit als parteilose Wählergemeinschaft im Munsteraner Stadtrat fortsetzen. Wir bieten dafür ein starkes Team und überzeugende Inhalte an.

Bei allen Themen gilt für uns: Die zielgerichtete Umsetzung muss im Fokus stehen. Die kommunale Ebene bietet uns die einmalige Chance, die kleinen und großen Dinge vor Ort anzupacken, die das tagtägliche Leben verbessern.



a) Wer wenig hat, der muss klug haushalten

Haushaltsdisziplin bedeutet nicht immer nur streichen: Geht es um Einsparungen, sollen stets die freiwilligen Leistungen zuerst erhalten. Wird diese Herangehensweise weiter verfolgt, würde uns bald fast alles fehlen, was uns lieb ist – sei es die Stadtbücherei, das Wildgehege oder die Straßenbeleuchtung. Dann würde es düster in Munster werden. Wir treten dafür an, dass es in Munster weiterhin Licht gibt: Was Munster lebens- und liebenswert macht, muss erhalten bleiben.

Weitere Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger sollte es nicht geben. Die Hebesätze der Grund- und Gewerbesteuer befinden sich bereits auf einem sehr hohen Niveau. Wer Munster als Wohn- und Wirtschaftsstandort stärken will, darf erst nach Ausschöpfung aller anderen Möglichkeiten an dieser Schraube drehen. Steuerliche Verlässlichkeit ist ein entscheidender Standortfaktor – für Unternehmen wie für Familien. Mit dieser Kontinuität sichern wir die Grundlagen unserer Einnahmen, statt sie durch Überforderung zu gefährden.

Auch der verantwortungsvolle Umgang mit städtischem Vermögen gehört zu einer nachhaltigen Finanzpolitik. Liegenschaften, die dauerhaft Kosten verursachen und nicht (mehr) notwendig für unser Miteinander sind, sollten konsequent veräußert werden. Kapital muss dort gebunden sein, wo Zukunft entsteht.

b) Verwaltungsprozesse und -strukturen an die heutige Zeit anpassen

Wenn wir dauerhaft finanzielle Spielräume schaffen wollen, müssen wir unsere Verwaltung konsequent an die Anforderungen einer modernen Kommune anpassen.

Wo dies möglich ist, müssen Organisation und Prozesse angepasst werden. Veraltete Abläufe, Doppelstrukturen und unzureichende Digitalisierung kosten Geld – und zwar jeden Tag. Das verlangt eine ehrliche und ergebnisoffene Prüfung:

Können Aufgaben effizienter organisiert werden? Können Prozesse schlanker, klarer und wirtschaftlicher gestaltet werden?

Moderne Strukturen bedeuten zudem schnellere Abläufe, bessere Servicequalität und eine stärkere Handlungsfähigkeit unserer Stadt. Sie machen die Stadt Munster zu einem attraktiveren Arbeitgeber und verlässlichen Dienstleister – für Bürgerinnen und Bürger ebenso wie für Unternehmen.

Wir stehen für eine Finanzpolitik mit Maß und Mut. Wir sprechen unbequeme Themen an, hinterfragen eingefahrene Strukturen und setzen klare Prioritäten. Unser Ziel ist es, innerhalb unserer finanziellen Möglichkeiten möglichst viele Mittel für die freiwilligen Aufgaben freizumachen, die wir in Munster selbst gestalten können.



2. Stadtentwicklung

a) Munster muss noch schöner werden!

Munster ist die Heimat großartiger Menschen und zugleich der größte Heeresstandort der Bundeswehr – ein Ort mit besonderer Stärke und viel Potential. Daraus erwächst unsere Verantwortung, vielfältige Chancen aktiv zu nutzen. Unsere Aufgabe ist es, Munster noch schöner, einladender und gastfreundlicher zu gestalten.

Innenstadt, Barrierefreiheit und Bürgerbeteiligung

Gerade bei baulichen Maßnahmen – insbesondere im Innenstadtbereich – müssen die Belange der Munsteranerinnen und Munsteraner frühzeitig und ernsthaft einbezogen werden. Transparente Planung schafft Akzeptanz und schlussendlich bessere Ergebnisse!

Die Verbesserung der baulichen Substanz reicht oftmals nicht aus. Bordsteine oder marode Gehwege dürfen weder Kinderwagen noch Rollatoren blockieren. Eine moderne Stadtentwicklung muss deshalb Barrierefreiheit selbstverständlich mitdenken – für ältere Menschen, Familien mit Kindern und Menschen mit Einschränkungen. Zugänglichkeit ist kein Zusatz, sondern Grundvoraussetzung.

Wohnen mit Weitblick

Wohnquartiere sind rechtzeitig zu entwickeln und auszuschreiben – nicht erst dann, wenn die bestehenden Kapazitäten erschöpft sind.

Abgeschlossene und laufende Projekte müssen regelmäßig evaluiert werden. Dazu gehört auch die ergebnisoffene Prüfung, ob etwa zentrale Energieversorgungskonzepte dauerhaft sinnvoll sind.

Wo es im Einflussbereich der Stadt liegt, werden wir uns gegen zusätzliche Auflagen stellen, die Bauherren den Weg ins Eigenheim unnötig erschweren oder verteuern.

Ärztliche Versorgung sichern

Eine wohnortnahe medizinische Versorgung ist für uns alle wichtig. Das Gesundheitssystem werden wir vor Ort nicht neu ordnen können – wohl aber die Rahmenbedingungen vor Ort. Unser Ziel ist es, erstklassige Voraussetzungen zu schaffen, die die Ansiedlung von Ärztinnen und Ärzten erleichtern und langfristig sichern.

Mobilität neu denken

Mobilität befindet sich im Wandel. Eine moderne Stadt braucht beispielsweise sichere, vernünftige und saubere Radwege ebenso wie eine durchdachte Verkehrsführung für alle Verkehrsteilnehmer. Wer kurze Wege und die Nutzung von Elektromobilität attraktiv gestaltet, stärkt Umwelt, Gesundheit und Lebensqualität gleichermaßen.

b) Neue Ideen unterstützen und ermöglichen

Stadtentwicklung ist keine Einzelleistung – sie ist Teamarbeit. Voraussetzung dafür ist ein gemeinsamer Leitgedanke: Sinnvolle Vorhaben ermöglichen statt verhindern. Nur wenn Verwaltung und Politik gleichermaßen das Ziel verfolgen, das Leben der Menschen in Münster spürbar zu verbessern, wird unsere Stadt weiter vorankommen.

Dazu gehört auch eine sachliche, wertschätzende und verlässliche Zusammenarbeit über Fraktionsgrenzen hinweg. Der Wahlkampf hat seine Zeit – die tägliche politische Arbeit verlangt Verantwortung, Respekt und Lösungsorientierung. Wer Munster gestalten will, darf parteipolitisches Kalkül nicht über das Wohl unserer Stadt stellen.

c) Rückenwind für das Gewerbe

Neue Gewerbeflächen sind gezielt zu erschließen und aktiv zu bewerben. Wir wollen frühzeitig das Gespräch mit Grundeigentümern geeigneter Flächen suchen und Entwicklungsmöglichkeiten gemeinsam ausloten.

Ein vorausschauendes Flächenmanagement schafft Perspektiven für bestehende Betriebe und Neuansiedlungen. Dies sichert und schafft Arbeitsplätze, stärkt die Kaufkraft vor Ort und erhöht die finanzielle Stabilität unserer Stadt.

Unser Anspruch ist klar: Wir wollen Munster gemeinsam weiterentwickeln – strukturiert, bürgernah und mit Mut zur Entscheidung. Attraktiv für Familien, stark für die Wirtschaft und zukunftsfähig für alle Generationen.



3. Ehrenamt – Das Herz unserer Stadt

Das Ehrenamt ist kein schmückendes Beiwerk – es ist das Fundament unseres gesellschaftlichen Lebens. Viele Vereine, Institutionen und engagierte Einzelpersonen tragen unsere Stadt – Tag für Tag, oft im Stillen, aber immer mit großem persönlichem Einsatz. Für uns ist es daher eine Kernaufgabe kommunaler Politik, das Ehrenamt nicht nur zu würdigen, sondern bestmöglich zu fördern und konkret zu unterstützen.

Ob Sportverein, Schützenfest, Freiwillige Feuerwehr, Kirchengemeinde, kulturelle Veranstaltungen oder Projekte rund um Glasplastik und Garten – das Ehrenamt prägt Munster. Es stiftet Identität, stärkt den Zusammenhalt und verbindet Zivilgesellschaft und Bundeswehrstandort auf besondere Weise.

a) Ehrenamt ernst nehmen

Ein respektvoller Umgang und eine offene Kommunikation sind dabei selbstverständlich. Ehrenamtliche Unterstützung ist für uns keine Symbolpolitik. Wer Zeit, Energie und Verantwortung für die Gemeinschaft einbringt, verdient verlässliche Rahmenbedingungen und Wertschätzung auf Augenhöhe.

Dazu gehört für uns als Mindestmaß, im Rahmen der vorhandenen städtischen Möglichkeiten geeignete Räumlichkeiten für die ehrenamtliche Arbeit zur Verfügung zu stellen. Unsere Sportstätten sind zu halten sowie zu fördern. Die gezielte Nutzung von Fördermitteln ist entscheidend.

b) „Man könnte mal...“ – war gestern!

Wir übernehmen Verantwortung: Wo wir durch Anträge und Intervention – etwa bei Hallenöffnungszeiten – helfen können, werden wir das auch weiterhin tun. Wir wollen bürokratische Hürden abbauen, klare Ansprechpartner im Rathaus benennen und gute Ideen ermöglichen statt diese auszubremsen.

Kurzum: Den ehrenamtlich Engagierten in Munster muss der Rücken freigehalten werden.



4. Leben in Munster – für alle Generationen

Wir – gemeinsam für ein lebens- und lebenswertes Munster

Munster soll auch in Zukunft für alle Generationen lebens- und lebenswert bleiben – für Einheimische ebenso wie für Neubürgerinnen und Neubürger sowie Gäste am größten Standort des deutschen Heeres.

Eine lebenswerte Stadt denkt generationenübergreifend:

- Kinder brauchen sichere Wege zur Kita und zur Schule, verlässliche Bildungsangebote und Spielräume.
- Familien wünschen sich bezahlbaren Wohnraum, kurze Wege, Mobilität und Freizeitmöglichkeiten.
- Ältere Menschen verdienen Barrierefreiheit, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und sichere Infrastruktur.

Gute Lebensqualität erfordert ebenso gute Naherholung und Freizeitangebote. Um einen Sommertag am Flüggenhofsee unbeschwert genießen zu können, gehören funktionierende Toilettenanlagen selbstverständlich dazu. Unsere Wanderwege sind ein Aushängeschild und verdienen konsequente Pflege und Erhaltung.

Besondere Anlässe stehen bevor: Im Jahr 2027 feiert Munster 60 Jahre Stadtrechte und 775-jähriges Bestehen. Wir möchten diese Meilensteine mit einem würdigen Stadtfest feiern.

Unser Anspruch: Munster soll eine Stadt sein, in der Jung und Alt miteinander leben, arbeiten und ihre Freizeit gestalten können. Dort wo alle Generationen ihren Platz finden, wächst Zusammenhalt, echte Lebensqualität und eine zukunftsfähige Stadt.

Die Munster Union unterstützt Anna Adamczak

Überparteilich, fachlich versiert und menschlich überzeugend – diese Eigenschaften zeichnen Anna Adamczak für uns aus. Grund genug, Anna Adamczak als Bürgermeisterkandidatin zu unterstützen.

Wir sind ansprechbar

Lassen Sie uns gerne über unser Wahlprogramm oder die Zukunft unserer Heimatstadt ins Gespräch kommen, gerne persönlich oder beispielsweise per E-Mail unter info@munster-union.de.